

VORWORT

Dieser Bericht ist bereits der sechste in der Reihe der Beobachtungs- bzw. Registrierergebnisse des Geophysikalischen Observatoriums bei Nagycenk. Die ersten vier erschienen in der Publikation Acta Technica Hungarica, der fünfte im Jahre 1964 in einem selbstständigen Heft; im letzteren sind die früheren Berichte detailliert aufgezählt.

Hier sei in kurzer Zusammenfassung bemerkt, dass die Berichte der Jahre 1957–1960 die Ergebnisse nur von Erdstromregistrierungen enthalten. Die erdmagnetischen Ergebnisse beginnen im Bericht über das Jahr 1961. Vom Jahre 1962 wurde das Beobachtungsnetz auch mit der Registrierung des luftelektrischen Potentialgradienten und der Spitzenentladungen ergänzt, so dass in den Observatoriumsberichten von dem Jahre 1962 angefangen auch diese veröffentlicht werden. Diese Erweiterung wurde durch einige Kürzungen in den vorher veröffentlichten Daten kompensiert.

Das vorliegende Heft ist nach dem Vorgehenden der zweite in selbstständiger Form erschienene Bericht. Diese können im Tauschwege vom Geophysikalischen Forschungslaboratorium der Ungarischen Akademie der Wissenschaften (Sopron, Postfach 9) bezogen werden.

A. Tárczy-Hornoch,
Direktor